Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössische Elektrizitätskommission ElCom
Commission fédérale de l'électricité ElCom
Commissione federale dell'energia elettrica ElCom
Cumissiun federala per l'electricitad ElCom
Federal Electricity Commission ElCom

Marktüberwachung in der Schweiz
Aktuelle Situation und nächste Schritte

8. Mai 2015, Bern

Fachsekretariat der Eidg. Elektrizitätskommission ElCom

EU-Verordnung REMIT

- **REMIT** – Regulation 1227/2011 - EU-Verordnung über die Integrität und Transparenz des Energiegrosshandelsmarkts
- Verpflichtet Marktteilnehmer zu **Datenlieferungen**
  - Lieferung von Transaktionsdaten mit Lieferort EU
  - Veröffentlichung von Insiderinformationen. Dazu zählen
    - Fundamentaldaten (Kapazität und Nutzung von Anlagen zur Erzeugung, Speicherung, Übertragung von Strom oder Erdgas)
    - Geplanten oder ungeplanten Nichtverfügbarkeit dieser Anlagen
  - Registrierung bei „ihrem“ EU-Regulator
- **Verbietet** Marktmanipulation und Insiderhandel (Strafsanktionen national)

Was bedeutet REMIT für die Schweiz?

REMIT

Auswirkung auf CH Marktteilnehmer in EU

Ziel eines integren und transparenten Marktes in CH

4 Säulen der Marktüberwachung

1. Säule: Rechtliche Grundlagen

Art. 26a Stromversorgungsverordnung (StromVV)

- Übersicht Art. 26a StromVV: Zweck → **gleiche Infos auch an ElCom**
  - Transaktionen von Elektrizitätsgrosshandelsprodukten
  - Kapazitäten
  - Insiderinformationen
  - Meldung oder Einreichung der Unterlagen zur EU-Registrierung

- Präventiver Charakter

- Bezüge zur ElCom und Zielsetzungen im Stromversorgungsgesetz:
  - Versorgungssicherheit und wettbewerbsorientierter Elektrizitätsmarkt

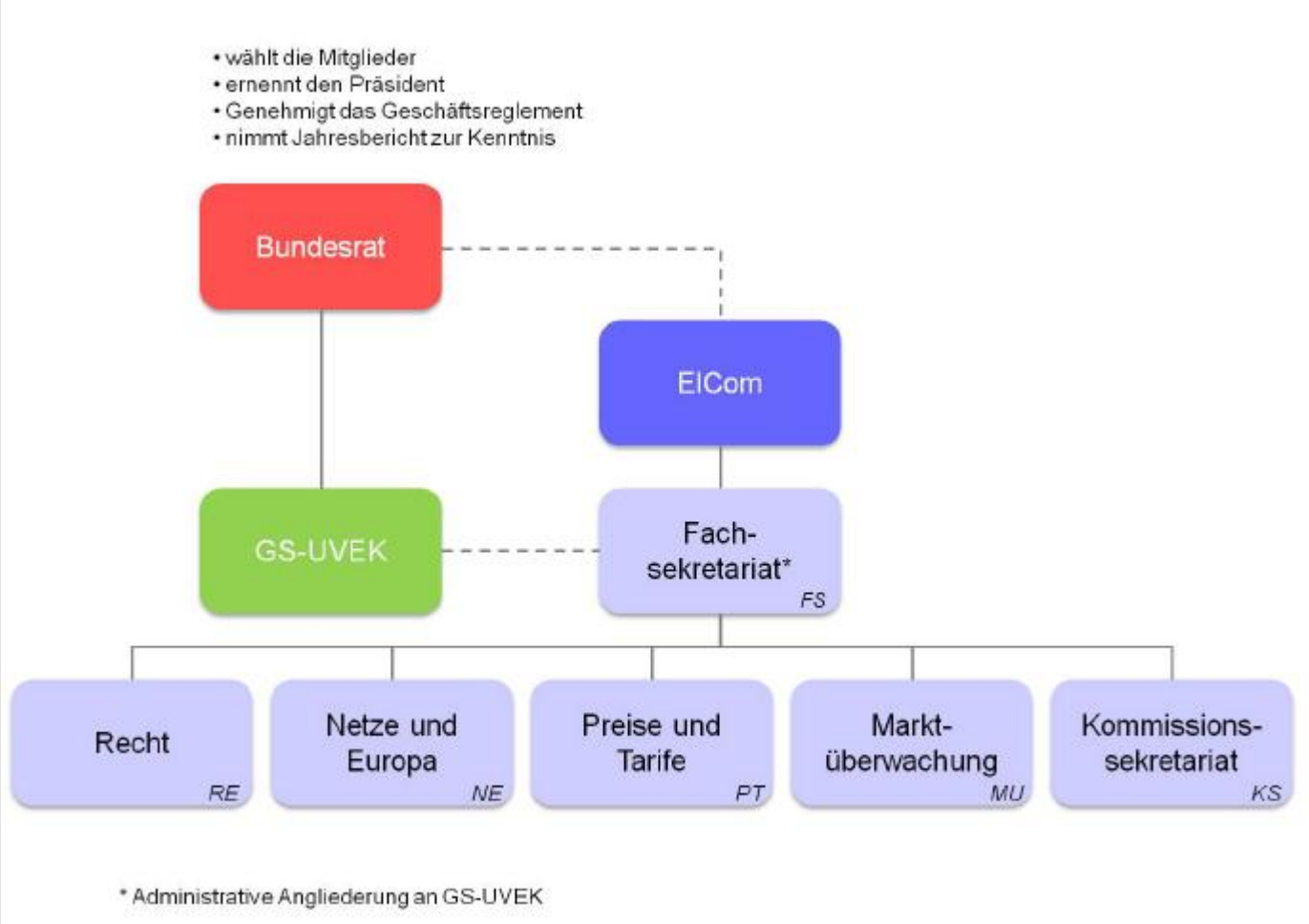
CH-Gesetzesentwurf: GITSG

- Entwurf für ein Bundesgesetz über die Integrität und Transparenz des Strom- und Gasgrosshandelsmarkts (GITSG)
  - Abstimmung vom 9. Februar 2014 → GITSG wird einstweilen nicht weiter verfolgt

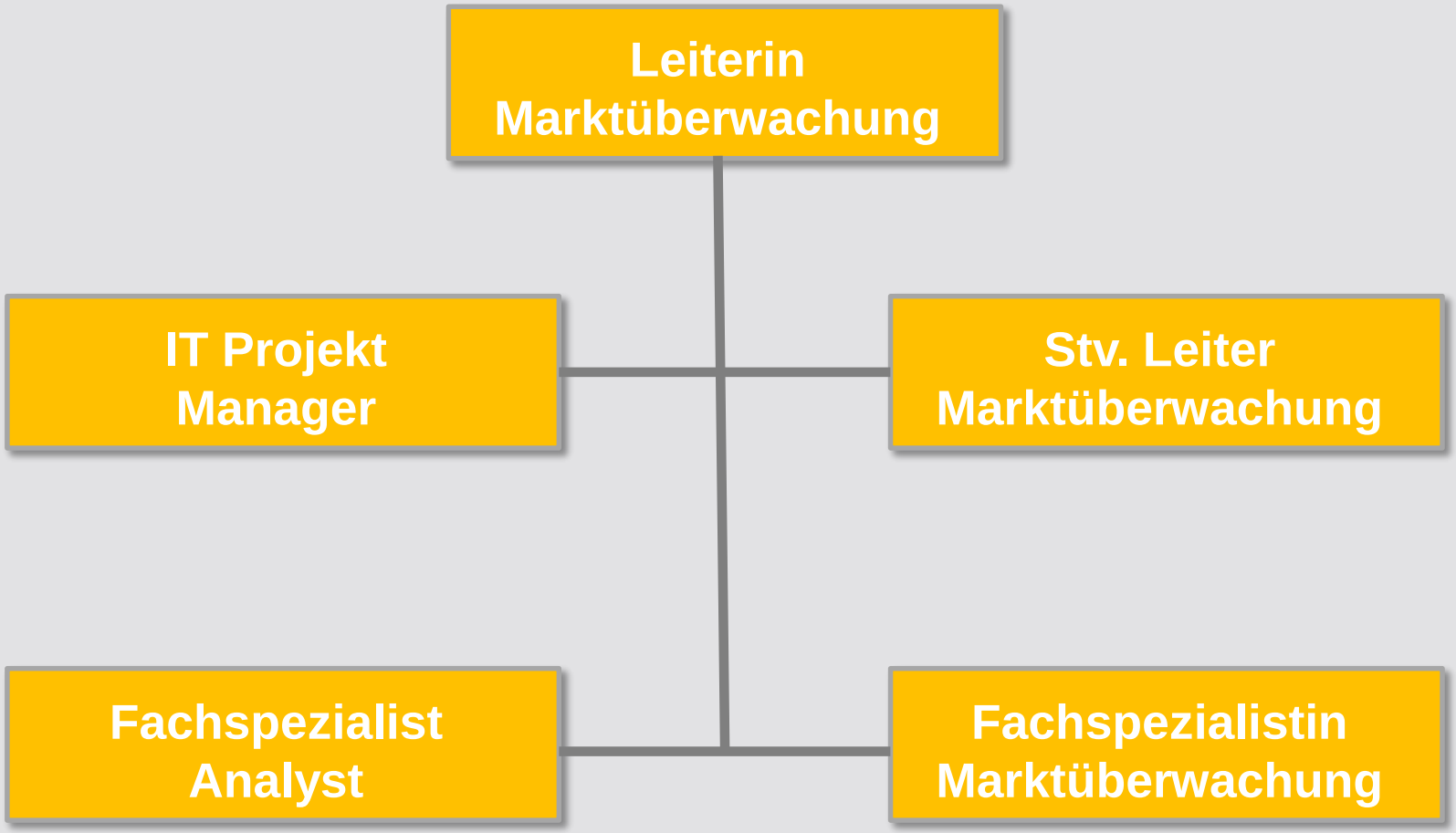
- Lücken in der schweizerischen Gesetzgebung, u.a.:
  - Verbotsnormen für Stromgrosshandel zu Insiderhandel und Marktmanipulationen fehlen
  - Grundlagen für umfassende Erhebung CH-Daten nicht vorhanden
  - Zusammenarbeit, insbesondere international, nicht geregelt

- Alternative:
  - Stromabkommen mit Übernahme von REMIT

2. Säule: Organisation ElCom



2. Säule: Organigramm Sektion Marktüberwachung



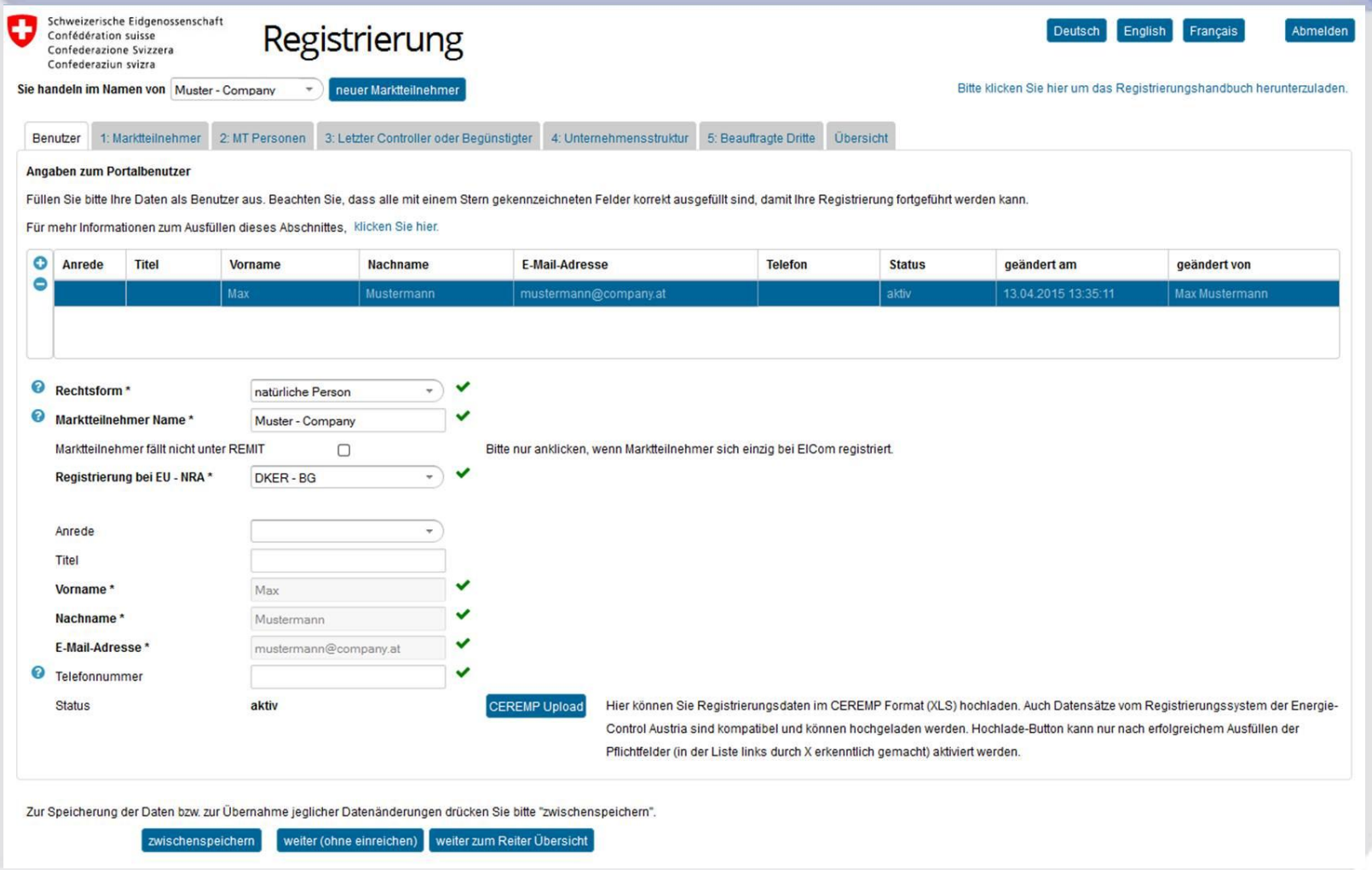
2. Säule: Organisation innerhalb ElCom

- Datenvertraulichkeit und -sicherheit
- Secure Room

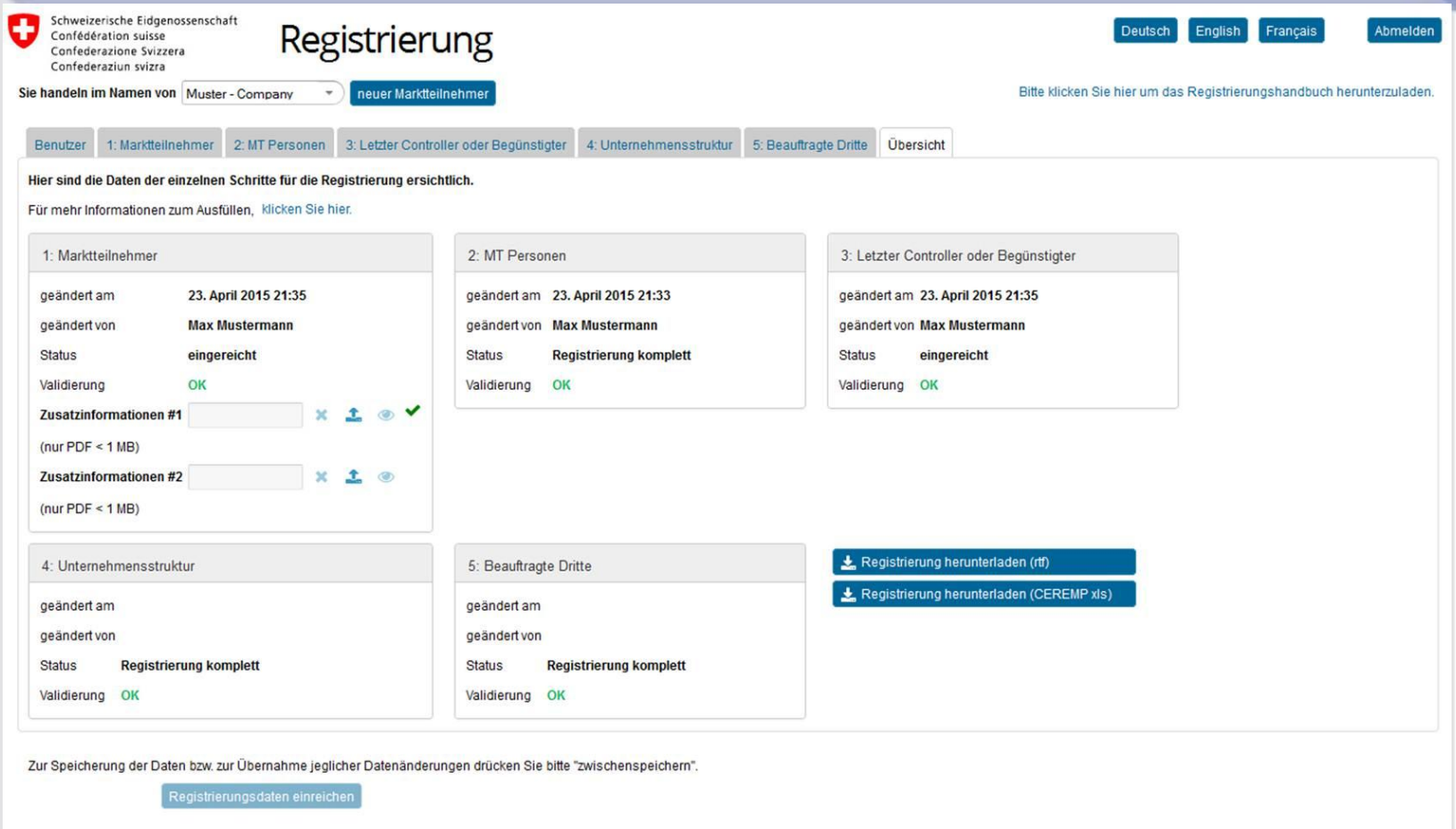
3. Säule: Registrierung in der Schweiz

- Daten down-laden vom EU-CEREMP System
- Daten hochladen im ElCom RegTool

3. Säule: Registrierung - Information „Benutzer“



3. Säule: Registrierung - Daten Übersicht



4. Säule: Infrastruktur – 2 Stufen

- **Teil A: Organisation der Basis Infrastruktur**
  Aufbau und Implementierung aller für die Umsetzung von StromVV 26 notwendigen Komponenten inklusive Registrierung

- **Teil B: Beschaffung und Integration des Market Monitoring System**

4. Säule: Organisation von Teil A und Teil B

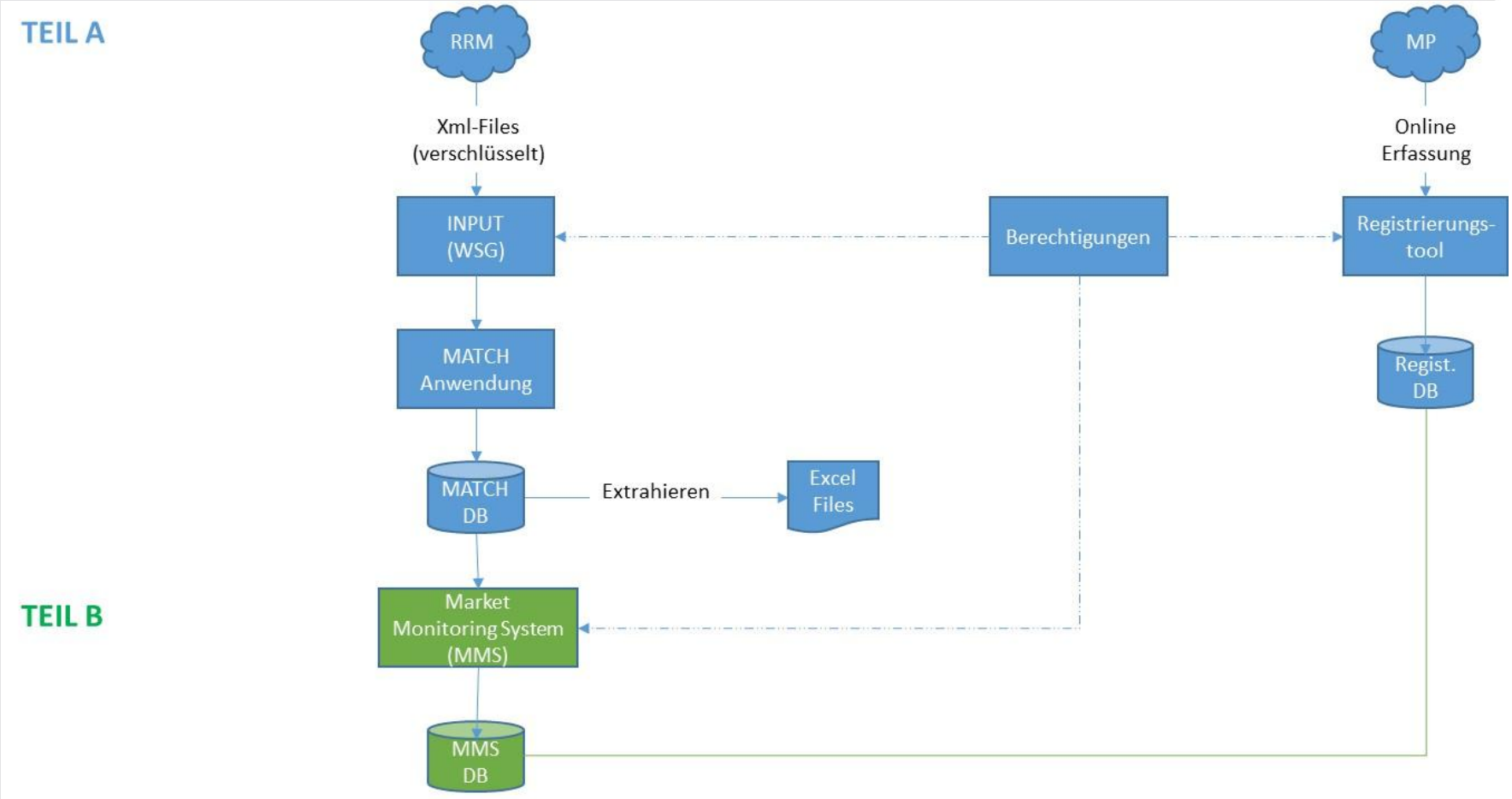
Teil A

1. Registrierung
2. Entschlüsselung
3. Validierung & Bestätigung
4. Datenspeicherung
5. Manuelle Analyse via Excel

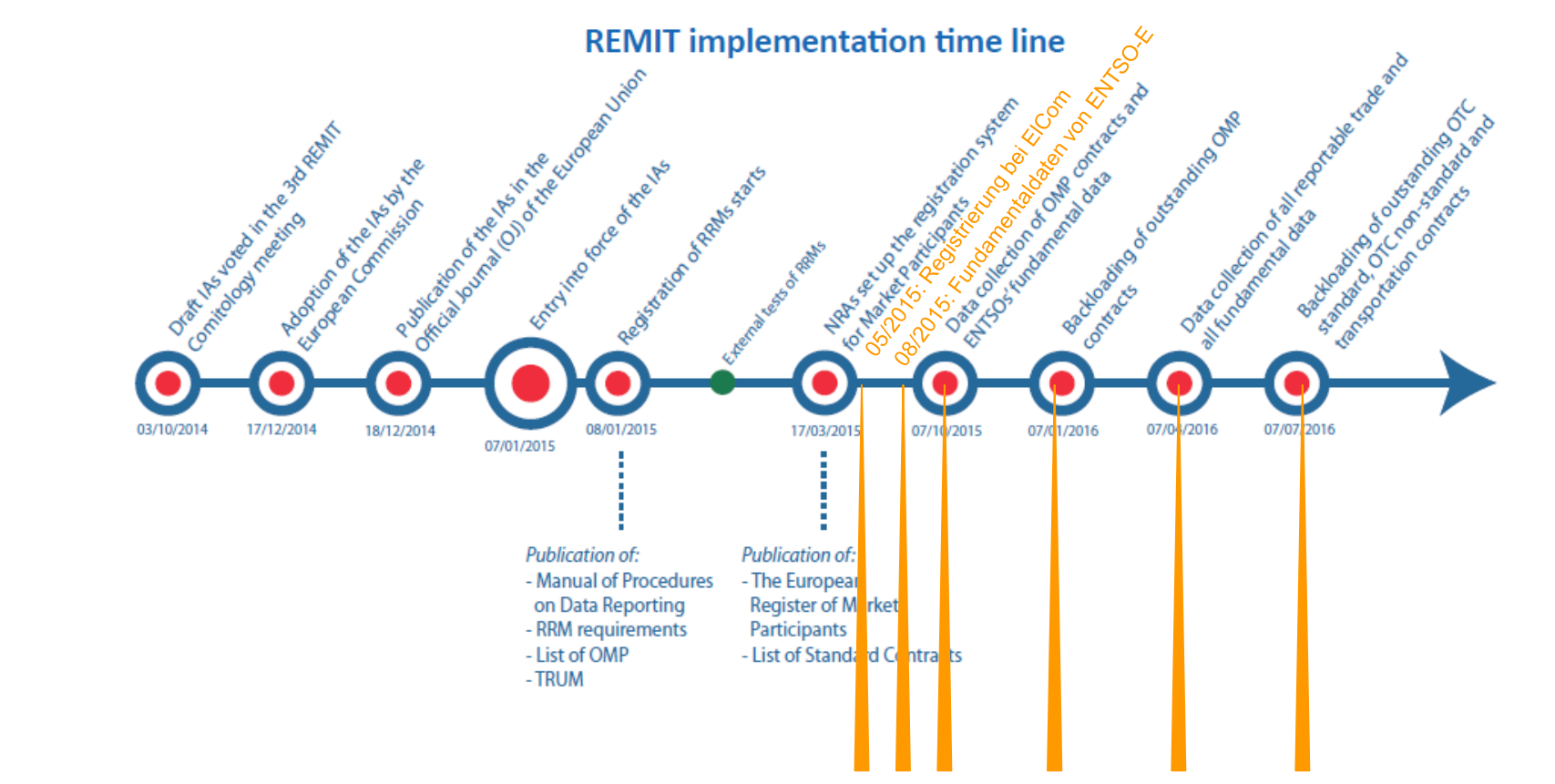
Teil B – WTO Ausschreibung

5. Automatisches Market Monitoring
6. Reports

4. Säule: Übersicht Architektur



Zeitplan und Milestones



Weitere Schritte

- Registrierung im Mai möglich
- Infrastruktur bereit für Datenentgegennahme
- Aufbau Schnittstelle ENTSO-E
- Set-up Schnittstellen mit RRMs der Marktteilnehmer
- Gesetzliche Grundlage (GITSG) fehlt

ElCom ist bereit für die Datenentgegennahme und Market Monitoring!

Für weitere Fragen und Informationen

Kontakt:

www.elcom.admin.ch (→ Themen → Marktüberwachung)

market.surveillance@elcom.admin.ch

swisselectric

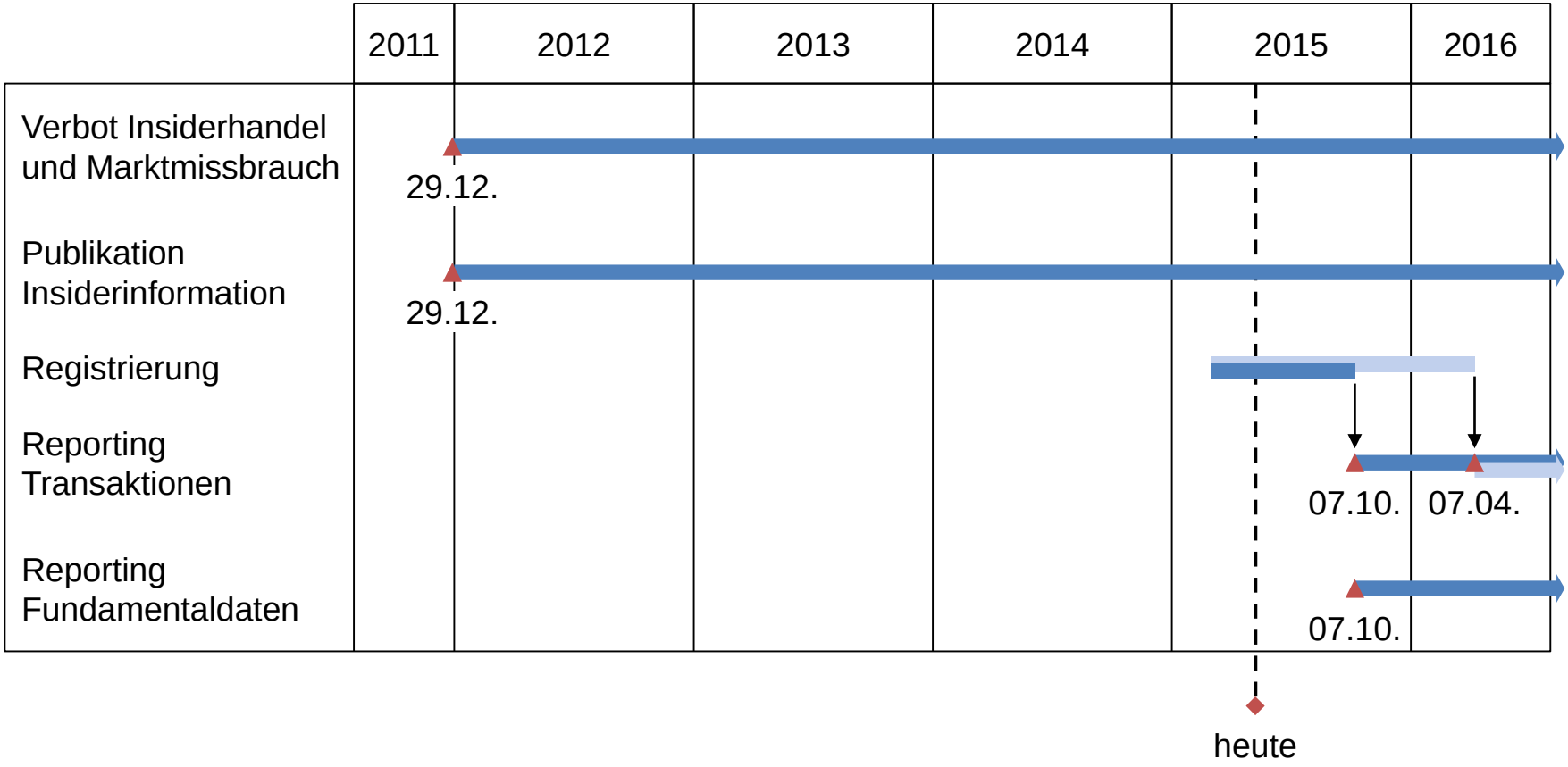
REMIT und ihre Auswirkungen auf Marktteilnehmer aus der Schweiz

Michael Beer, swisselectric

Workshop Marktüberwachung ElCom

Bern, 8. Mai 2015

REMIT auf der Zeitachse



Mit dem bevorstehenden Start der Reportingpflicht im Oktober 2015 bzw. April 2016 kommt die Umsetzung von REMIT jetzt in die heisse Phase

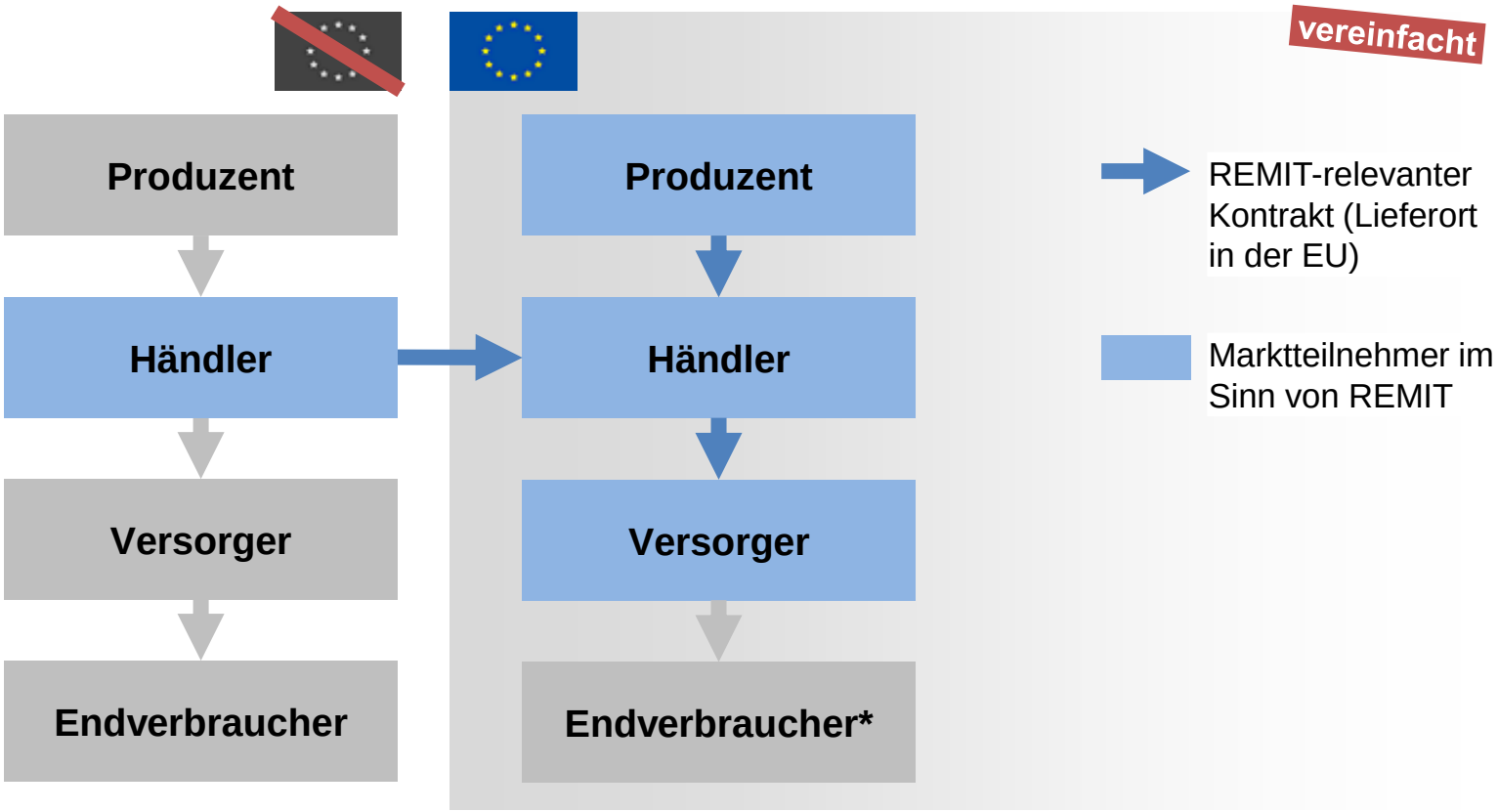
Wer ist Marktteilnehmer gemäss REMIT?

REMIT nimmt hauptsächlich die **Marktteilnehmer** in Pflicht…

Marktteilnehmer	jede Person … die an einem oder mehreren **Energiegrosshandelsmärkten** Transaktionen abschliesst …
Energiegrosshandelsmarkt	jeder Markt in der Union, auf dem **Energiegrosshandelsprodukte** gehandelt werden
Energiegrosshandels-produkt	folgende Verträge und Derivate *unabhängig davon, wo und wie sie gehandelt werden*: ▪ Verträge für die Versorgung mit Strom oder Erdgas, deren **Lieferung in der Union** erfolgt ▪ Derivate, die Strom oder Erdgas betreffen, **das/der in der Union erzeugt, gehandelt oder geliefert** wurde ▪ Verträge und Derivate, die den Transport von Strom oder Erdgas **in der Union** betreffen

REMIT betrifft jedermann, der Strom- und Gaskontrakte mit Lieferung in der EU abschliesst – unabhängig von seinem Domizil

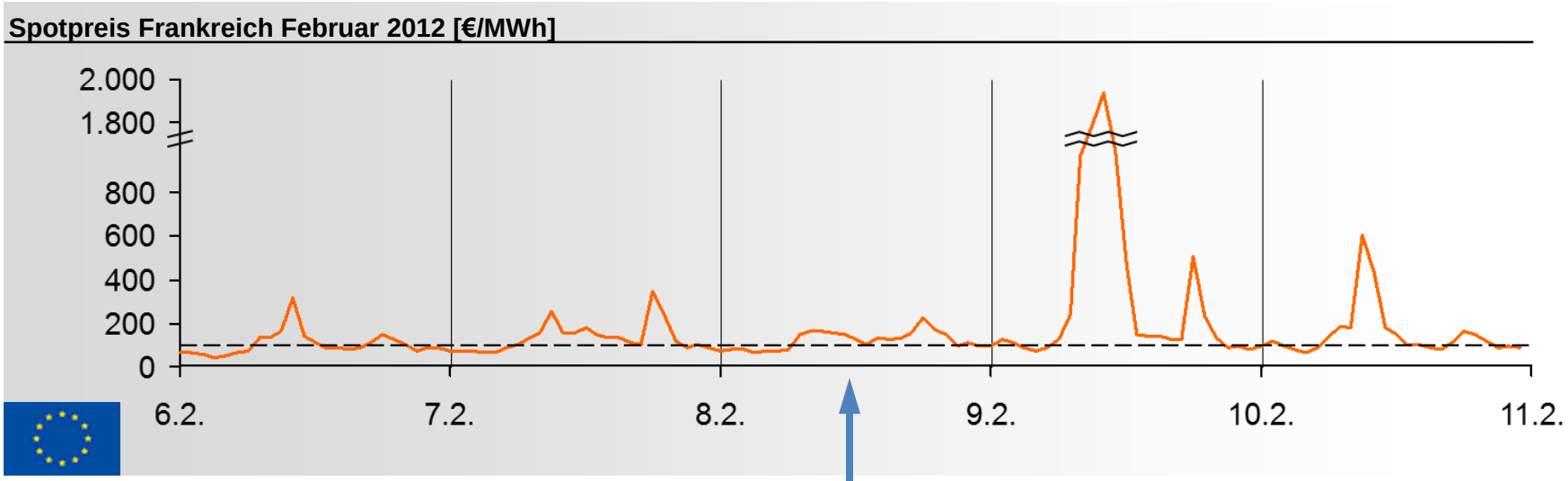
Grenzüberschreitende Anwendung von REMIT



Produzenten und Versorger ausserhalb der EU sind in der Regel nicht betroffen – ausser sie liefern in die EU oder hedgen Preisrisiken in der EU

* Endverbraucher in der EU mit einer Verbrauchskapazität von mehr als 600 GWh pro Jahr sind ebenfalls Marktteilnehmer

Insiderinformation

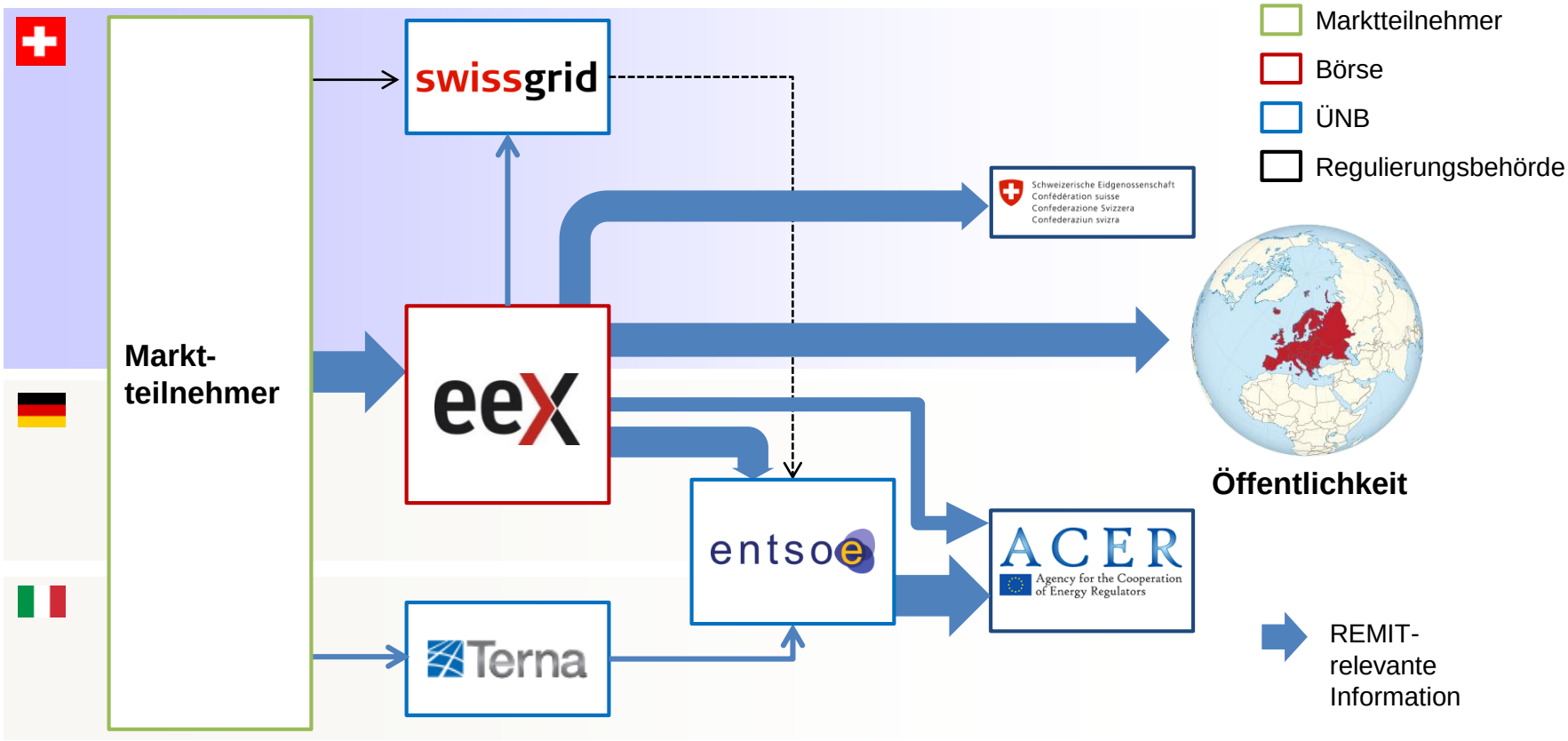


8. Februar 2012, 13.45 Uhr:
Ausfall Kernkraftwerk Mühleberg (373 MW)

Von CRE als Insiderinformation bestätigt

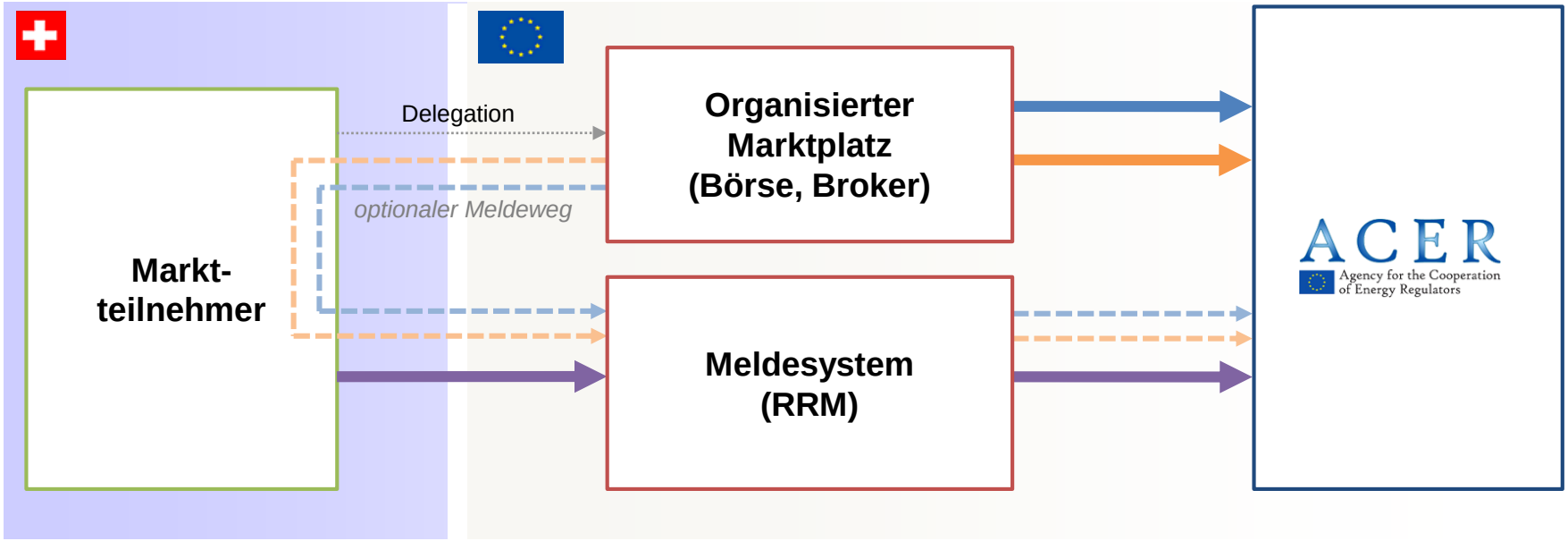
Information zu Kraftwerken ausserhalb der EU können Insiderinformationen unter REMIT darstellen

Reporting von Fundamentaldaten



Das Reporting von Fundamentaldaten an ACER ist für Schweizer Marktteilnehmer über Umwege möglich

Reporting von Transaktionen



Transaktionen in Standardverträgen auf organisierten Marktplätzen
Handelsaufträge für Standardverträge auf organisierten Marktplätzen
} **ab 7. Oktober 2015**

Transaktionen in Standard- und Nicht-Standardverträgen ausserhalb organisierter Marktplätze **ab 7. April 2016**

Es gibt keinen einheitlichen Meldeweg für Transaktionen unter REMIT – jeder Marktteilnehmer wählt die für ihn optimale Lösung

RRM: Registered Reporting Mechanism

Registrierung

REMIT Artikel 9

"Marktteilnehmer … müssen sich bei der nationalen Regulierungsbehörde in dem Mitgliedstaat, in dem sie ihren Sitz haben oder ansässig sind, oder, **falls sie nicht in der Union ihren Sitz haben oder ansässig sind**, in dem Mitgliedstaat in dem sie tätig sind, registrieren lassen."

3rd ACER Guidance on the application of REMIT (Oct 2013)

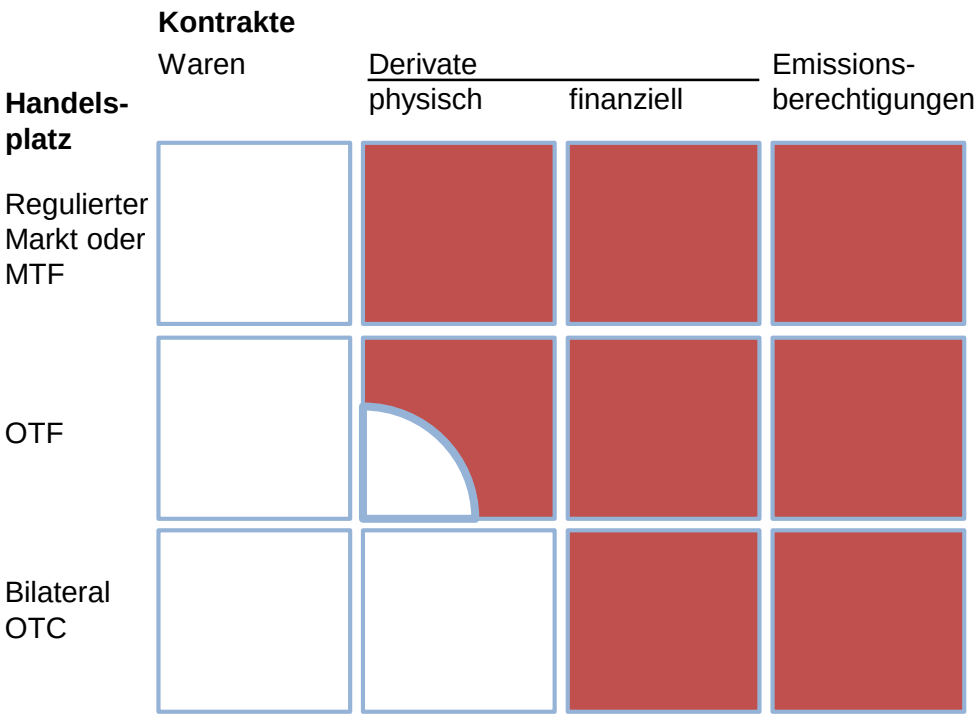
"For market participants not established or resident in the Union, it is the Agency's understanding that such market participants **may choose in which Member State to register**, as long as they are active in that Member State."

Gibt es Raum für Regulierungsarbitrage?

Das Land der Registrierung hat für Marktteilnehmer aus Nicht-EU-Staaten vermutlich keinen Einfluss auf das anwendbare Sanktionsregime

„REMIT Carve-out" in MiFID II

vereinfacht



Finanzinstrumente gemäss MiFID II

über ein OTF gehandelte **Energiegrosshandelsprodukte** (gemäss REMIT), die effektiv geliefert werden müssen **(„REMIT Carve-out")**

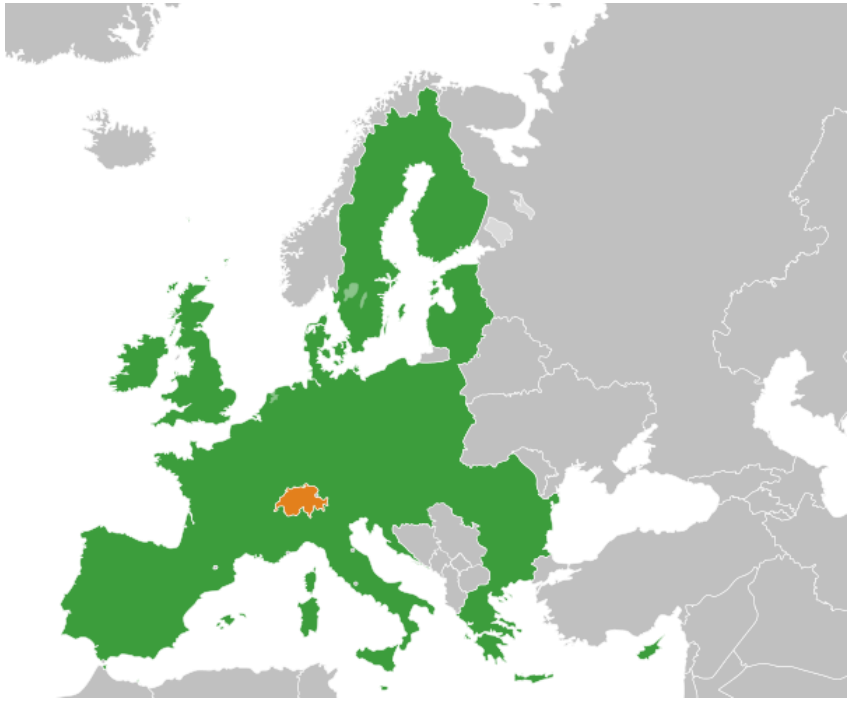
Was ist nun mit physischen Strom-Forwards mit Lieferort Schweiz, die auf einem OTF in der EU gehandelt werden?

Man beachte die kniffligen Details: Physische Strom- oder Gas-Forwards mit Lieferung in der Schweiz könnten unter MiFID II und EMIR fallen

MiFID: Markets in Financial Instruments Directive, MTF: Multilateral Trading Facility, OTF: Organized Trading Facility, OTC: over the counter

Schlussfolgerungen

- Marktteilnehmer aus der Schweiz **unterliegen REMIT ohne Vorbehalt**, wenn sie auf den Energiemärkten der EU tätig sind
- Informationen über Kraftwerke ausserhalb der EU können unter REMIT **Insider-informationen** darstellen
- Das **Reporting von Transaktionen** unter REMIT funktioniert für Schweizer Markt-teilnehmer genau so wie für jene aus der EU, jenes von **Fundamentaldaten** nicht ganz.
- Der Teufel liegt im Detail – die **Rechtsunsicherheit** für Marktteilnehmer aus der Schweiz ist noch grösser als für jene aus der EU



Ihre Fragen nehmen wir gerne entgegen

Q&A vom Mai 2015

Ressort Finanzmarktregulierung (FMR)

swisselectric

Fragen und Antworten zu REMIT und Art. 26a–c StromVV

7. Mai 2015 / Version 2

Dieses Dokument bezweckt, Fragen aus den swisselectric-Mitgliedunternehmen zu REMIT [1] und zu den Art. 26a–26c StromVV [2] zu sammeln und darauf eine innerhalb des Ressorts Finanzmarktregulierung (FMR) abgestimmte Antwort zu geben. Dabei wird bewusst darauf verzichtet, Definitionen, Interpretationen und Empfehlungen, die anderswo schon stehen, vollständig wiederzugeben. Diesfalls beschränken wir uns auf die Angabe der entsprechenden Quellen. Vielmehr liegt der Fokus darauf, jene Aspekte hervorzuheben, die aus Sicht der Mitgliedunternehmen bzw. aus der Sicht von Schweizer EVU von speziellem Interesse sind.

Auch drei Jahre nach Inkrafttreten der REMIT bleiben noch Detailfragen ungeklärt. Hinzu kommt, dass viele Vorgaben in der Verordnung selbst nicht hinreichend genau präzisiert sind, so dass sie einer Auslegung bedürfen. Schliesslich gab es bisher noch keine Gerichtsfälle zu den REMIT-Vorgaben, so dass man sich weitgehend mit der Interpretation von ACER, von nationalen Regulierungsbehörden und ggf. von Branchenverbänden sowie einer eigenen Beurteilung behelfen muss.

Das Ressort FMR beabsichtigt, dieses Dokument zu aktualisieren, wenn massgebliche neue Erkenntnisse vorliegen.

Ressort Finanzmarktregulierung (FMR)
- Dr. Michael Beer, swisselectric (Leitung)[1]
- Dr. Clea Bauch, BKW
- Heiz Baumgartner, Axpo
- Patrick Leuenberger, Axpo
- Eberhard Röhm-Malcotti, Axpo
- Dr. Armin Schabert, Alpiq
- Dirk Zikmund, Alpiq

Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben geben die Ansicht des Ressorts Finanzmarktregulierung der swisselectric wieder. Die gemachten Aussagen dienen allgemeinen Informationszwecken und sind kein Ersatz für eine individuelle (Rechts-) Beratung. Die enthaltenen Angaben basieren auf sorgfältig ausgewählten Quellen, die als zuverlässig gelten. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit übernommen.

[1] Kontaktperson für Rückfragen zu diesem Dokument (michael.beer@swisselectric.ch; Tel. +41 31 381 64 00)

Organisation der schweizerischen Stromverbundunternehmen (swisselectric)
Organisation des entreprises du réseau d'interconnexion suisse d'électricité (swisselectric)

MWST-Nr. 546156

Dr. Michael Beer
Public Affairs
Leiter Ressort Finanzmarktregulierung

031 380 10 69
michael.beer@swisselectric.ch

swisselectric

Reporting von Transaktionen unter REMIT

Was muss gemeldet werden?

Energiegrosshandelsprodukte (Art. 2(4) REMIT)
- Verträge für die Versorgung mit Strom oder Erdgas, deren Lieferung in der Union erfolgt
- Derivate, die Strom oder Erdgas betreffen, das/der in der Union erzeugt, gehandelt oder geliefert wurde
- Verträge und Derivate, die den Transport von Strom oder Erdgas in der Union betreffen

EMIR-relevante Derivate
- finanziell erfüllte Derivate
- physisch erfüllte Derivate, sofern an einem geregelten Markt oder einem MTF abgeschlossen

mit mind. einer Gegenpartei in der EU

Versorgung Strom/Gas mit Lieferort EU (Art. 3(1)a) IA)
- inkl. nicht von EMIR erfasste Derivate (z. B. physische Forwards)[2]
- inkl. Lieferverträge mit Endkunden > 600 GWh/a

Transportrechte Strom/Gas (Art. 3(1)b) IA)
- insb. Grenzkapazitäten und Derivate darauf

auf Sekundärmärkten gehandelte Rechte und jegliche Derivate (Art. 3(1)b)ii)–iii) IA)

von TSO primär allozierte Rechte (Art. 3(1)b)i) IA)
- PTR und FTR

abgeschlossen an organisiertem Markt[1]
- inkl. Gebote (Orders)
- nur Standardkontrakte

bilateral abgeschlossen
- Standard- und Nicht-Standardkontrakte

Wer meldet?

	EMIR-Transaktionsregister und/oder ESMA (Art. 6(4) IA)	Organisierter Marktplatz oder Trade-Matching/-Reporting-System im Auftrag des Marktteilnehmers (Art. 6(1) IA)	Marktteilnehmer oder Dritte in deren Auftrag (Art. 6(3) IA)	TSO oder Dritte in deren Auftrag (Art. 6(2) IA)

Ab wann?

keine Angabe	7. Oktober 2015 (Art. 12(2) IA)	7. April 2016 (Art. 12(2) IA)	

Generelle Ausnahmen vom regulären Reporting:[3] (Art. 4 IA)
- Gruppeninterne Kontrakte
- Bilateral abgeschlossene PPA und dgl. mit Kraftwerksgesellschaften < 10 MW
- Regelleistungs- und Regelenergiekontrakte (Balancing services)

1 Börsen, Broker u. dgl.
2 Dazu gehören bspw. auch finanziell erfüllte Derivate mit Lieferort EU zwischen zwei Gegenparteien aus der Schweiz oder anderen Nicht-EU-Staaten.
3 Diese Kontrakte müssen nur auf begründete Anforderung von ACER ad hoc gemeldet werden.
4 Mit Ausnahme der auf Sekundärmärkten gehandelten Transportrechte und -derivate, die erst per 7. April 2016 zu liefern sind

IA = Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1348/2014 der Kommission vom 17. Dezember 2014
MTF = multilaterales Handelssystem (gemäss MiFID)
ESMA = Europäische Wertpapieraufsichtsbehörde
PTR/FTR = physical/financial transmission rights
PPA = Power purchase agreements

E-CONTROL
PROFITIEREN. WO IMMER SIE ENERGIE BRAUCHEN.

E-CONTROL

REMIT Durchführungs VO

Nr. 1348/2014

Johannes Mayer

Inhalt der DurchführungsVO

- Regelt Umfang und Inhalt der Datenmeldeverpflichtungen an ACER
  - Wer hat zu melden?
  - Wie haben die Meldungen zu erfolgen?
    - Datenformat
    - Meldekanal
  - Wann ist zu melden?
  - Welche Dienstleistungen könne hier erbracht werden?

Zentrale Bestimmungen

- Umfasste Waren:
  i. Strom, Gas
  ii. Transport von Strom und Gas
  iii. Derivate zu i, ii

- Umfasste Personen:
  i. Marktteilnehmer
    i. Händler (jeder der einen Vertrag abschließt, außer mit Endkunden)
    ii. Großverbraucher> 600 GWh/a (Strom oder Gas Verbrauchsmöglichkeit **an einem Standort**)
      i. Bahnnetz wird als Einheit gezählt

Zentrale Bestimmungen

- Nicht umfasste Personen
  i. Endkunden <600 GWh/a pro Standort
    i. Verteilnetzbetreiber für die Verlustenergiebeschaffung (VNB gilt als Einheit)
    ii. Industrielle Endkunden (Standort gilt als Verbrauchseinheit)
    iii. Kettenkunden (jeder Standort wird separat gezählt)

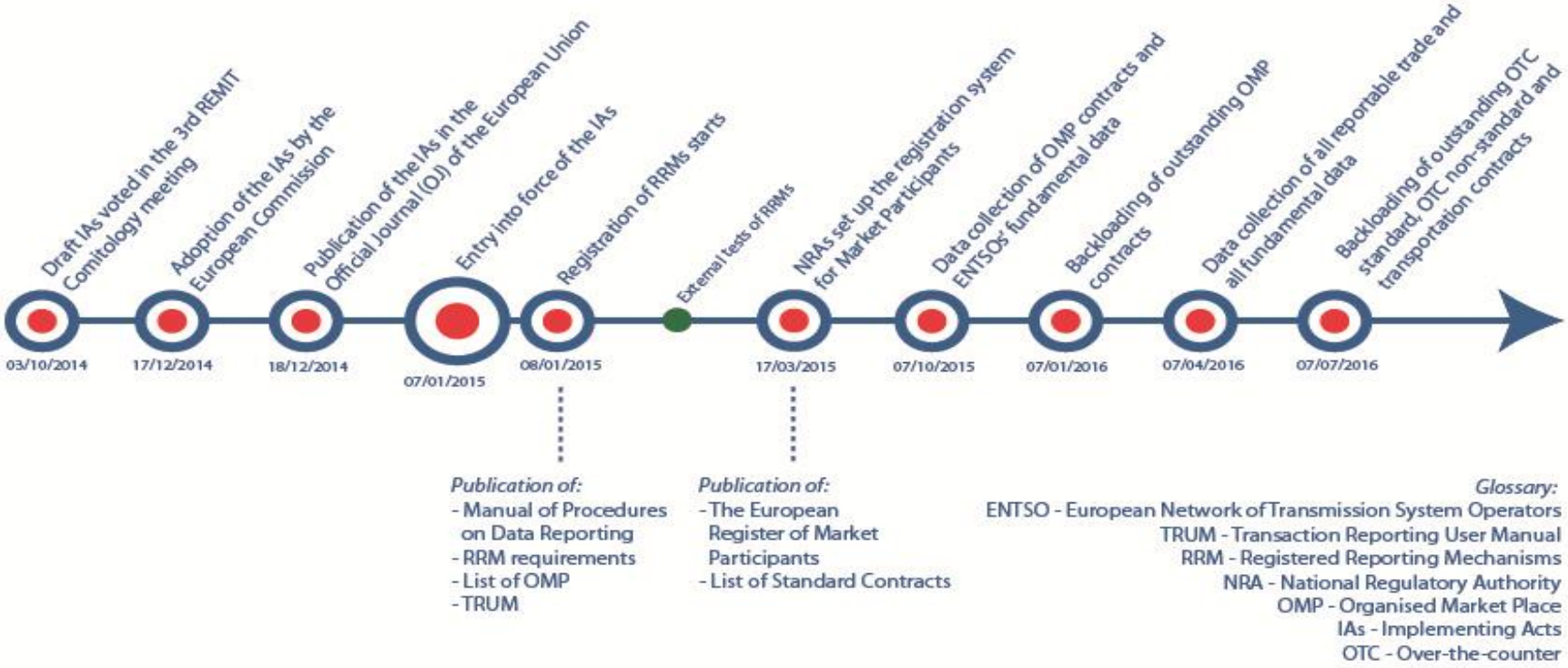
Meldesystem

- Standardkontrakte (Kontrakte, die auf organisierten Handelsplätzen abgeschlossen werden, oder gleichwertige)
  - Handelsplätze
  - Sonstige RRMs
- Nicht-Standardkontrakte
  - RRMs
- Transportkontrakte
  - Primärallokation: ÜNBs oder sonst. RRMs
  - Sekundärallokation: Handelsplätze oder sonst. RRMs
- Fundamentaldaten
  - ENTSO, ÜNB/FNB, SSO, LNG-Betreiber
  - Marktteilnehmer melden Insiderinfos über webfeeds

Meldewege

- Registrierte Meldemechanismen (RRMs)
  - Phase 1: RRMs für die Meldung der Standardkontrakte („Oktobermeldung“)
  - Phase 2: RRMs für die Meldung von Nicht-Standard Kontrakten und Transportkontrakten („Aprilmeldung“)

Meilensteine



Quelle: ACER

Die Energiegroßhandelsdaten VO

BGBl II 13/2015

Johannes Mayer

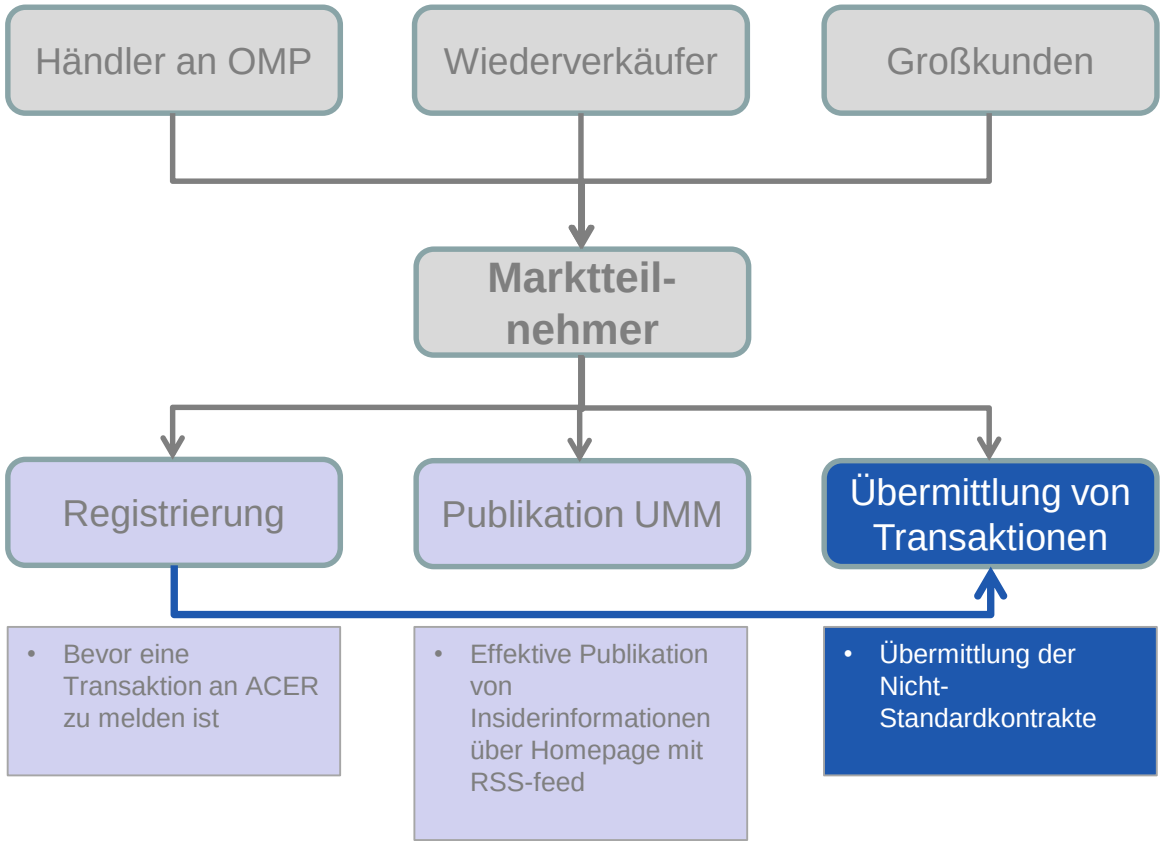
Agenda

- Abhängigkeiten von rechtlichen Vorgaben der EU
- Österr. Regelungen
- Projektstatus

Inhalte der EGHD VO

- **Abhängigkeiten**
  - Abhängigkeiten von der REMIT
    - Definition Energiegroßhandelsprodukt
  - Abhängigkeiten von der DurchführungsVO
    - Definition organisierter Markt
      - (OMP vs PPAT)
    - Anhänge zu Standard und Nicht-Standard Verträgen
    - Ausnahmen von der laufenden Meldepflicht
      - Gruppeninterne Verträge
      - Verträge von physischen Lieferungen von Kleinanlagen (<10 MW f. Strom, <20MW f. Gas)

Rechtsrahmen – Logische Darstellung f. Marktteilnehmer in Österreich



Österreichische Regelungen

- Laufend zu meldende Transaktionen
  - Regelreservemarkt

- Meldeverpflichtete:
  - Nur organisierte Handelsplätze für **Standardkontrakte**, daher keine Complianceverpflichtung für Marktteilnehmer in diesem Fall
  - Regelreservekontrakte werden durch Regelzonenführer gemeldet
  - Nur Marktteilnehmer, die sich in Österreich gem. 1227/2011 zu registrieren haben, müssen **Nicht-Standardkontrakte** melden

Österreichische Regelungen

- Ausnahmen von der laufenden Meldepflicht
  - Kleinlieferanten <150 GWh/a
  - Kontrakte nach dem 3. Teil des Ökostromgesetzes

- Backloading
  - Verträge, die vor dem 1. Mai abgeschlossen wurden und am 1. Oktober noch nicht vollständig erfüllt wurden, sind innerhalb 90 Tagen zu melden

Implementierung

Johannes Mayer

Vorbereitungsarbeiten

(1) Pilotprojekt I (Koop.: EFET, EEX/EPEX) – 2010/2011
→ Energy Transparency Award f. CEER

(2) Beschaffung einer Überwachungssoftware (2013)

(3) Pilotprojekt II (Koop.: Trayport, Börsen, CASC/CAO, Prisma) 2013/2014

(4) Risikoanalyse –
- Bewertung von 51 Einzelrisiken, bottom up und dt. Grundschutz
- bauliche, IT-technische und organisatorische Gegenmaßnahmen
- ISO 27000 ff, Verschriftlichung der Policies um ACER Daten empfangen zu können

(5) Arbeitsgruppe für Nicht-Standardkontrakte
→ Antrag f. RRM-Rolle,

(6) EGHD VO

Projektstatus - Daten

Registrierung	Start August 2014	130 MT in der Pipeline
Standardkontrakte/ Nominierungen	„Testphase“ März bis Mai 2015	Datenvalidierung bis Ende Juni
Nicht Standard Kontrakte	Testsystem ab Mai 2015	Datenvalidierung bis Ende November

Kontakt

Johannes Mayer

☎ + 43 1 24 7 24 701

✉ Johannes.Mayer@e-control.at

www.e-control.at

E-CONTROL
PROFITIEREN. WO IMMER SIE ENERGIE BRAUCHEN.